

Schulleitung freier Schulen - wer kontrolliert?

Beitrag von „CDL“ vom 9. Januar 2024 18:08

[Zitat von Ahnzasnich](#)

Alles Schweizer?

Warum ist das denn wichtig? Wichtig ist doch nur, dass gleich wer in welchem Land als Lehrkraft tätig sein möchte, die Bedingungen genau dieses Landes für den Zugang in den Schuldienst erfüllen muss. Auch in der Schweiz gibt es Vorgaben, die zu erfüllen sind und die über ein reines Fachstudium hinausgehen, wie hier schon wiederholt u.a. von Antimon dargestellt wurde. Umgekehrt gibt es auch in Deutschland zahlreiche KuK, die aus dem inner- und außereuropäischen Ausland stammen, dort teilweise auch studiert haben oder gar bereits als Lehrkraft tätig waren und die dann eben nacherfüllen müssen, was ihnen fehlt, um als Lehrkraft in Deutschland tätig zu sein. Allein in diesem Schuljahr sind in meinem Kollegium auf diesem Weg zwei KuK ausländischer Herkunft, mit Studium im außereuropäischen Ausland dazugekommen. Insgesamt hat an meiner Schule rund ein Drittel der KuK zumindest einen Migrationshintergrund oder ist ausländischer Herkunft, ein weiterer, nicht unerheblicher Anteil (grob überschlagen dürfte das 10-15% des Kollegiums betreffen) hat ursprünglich kein grundständiges Lehramtsstudium absolviert, sondern ist zunächst als Fachlehrkraft an die Schule gekommen, wobei einige ein Lehramtsstudium dann noch nachgelegt haben oder auch aktuell nachlegen berufsbegleitend.